



Beratung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2020

Klausurtagung am 03.01.2020





1. Ablauf Haushaltsplanaufstellung
2. Eckdaten
3. Realsteuerhebesätze
4. Verschuldung
5. Haushaltsplanberatung Kernhaushalt
6. Haushaltssatzung
7. Haushaltsplanberatung EB Wasser
8. Haushaltsplanberatung EB Abwasser



1. Ablauf Haushaltsplanaufstellung

- Einbringung des Haushalts am 18.12.2019
- Vorberatung des Entwurfes mit Gemeinderat 03.02.2020
- GR-Beschluss über die HH-Satzung 28.01.2020
- Vorlage an die Rechtsaufsichtsbehörde (Landratsamt)
- Bestätigung der Gesetzmäßigkeit bzw. Genehmigung durch LRA (Kredit- und Verpflichtungsermächtigung, Kassenkredit)
- Öffentliche Bekanntmachung und Auslegung des Plans
- Inkrafttreten der HH-Satzung

2. Eckdaten



Ergebnishaushalt

Erträge:	8.909.806 €
Aufwendungen:	11.721.195 €
Ergebnis:	-2.811.299 €

Das Vorjahr wurde mit einem negativen Ergebnis von -1.201.336 € geplant. Im Vergleich dazu ergibt sich für 2020 eine Ergebnisverschlechterung von rund 1,6 Mio. €. Diese Verschlechterung ist in Höhe von 1,16 Mio. € der Systematik des kommunalen Finanzausgleichs geschuldet: Aufgrund der hohen Steuerkraft in 2018 reduzieren sich die Schlüsselzuweisungen und der Gemeindeanteil an der Einkommens- und Umsatzsteuer um rund 380.000 €. Gleichzeitig werden Mehraufwendungen für die Finanzausgleichs- und Kreisumlage in Höhe von 780.000 € erwartet.

2. Eckdaten



Kommunaler Finanzausgleich – wesentliche Ergebniseffekte

	2017 Ergebnis	2018 Ergebnis	Differenz	2019 Plan	2020 Plan	Differenz
1. Ermittlung Steuerkraftmeßzahlen						
Grundsteuer A	63.842	69.015	5.173			
Grundsteuer B	283.690	286.725	3.035			
Gewerbsteuer	2.886.816	3.466.376	579.560			
Gewerbsteuerumlage	-681.886	-816.391	-134.505			
Gemeindeanteil Einkommensteuer	2.370.967	2.478.617	107.650			
Familienleistungsausgleich	178.453	184.319	5.866			
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	185.964	286.088	100.124			
Zuweisung nach § 5 Abs. 2 FAG	605.462	1.355.194	749.732			
Steuerkraftsumme	5.893.308	7.309.943	1.416.635			
2. Gegenüberstellung Steuerkraft / Bedarf						
3. Ermittlung der FAG-Zahlungen						
Schlüsselzuweisungen (Einnahme) (einschl. Gdeanteil an Eink.st + Ust.)				5.031.629	4.718.580	-313.050
Umlagen (Ausgabe) (Kreisuml., Gew.st.uml. FAG-Uml.)				3.944.466	4.711.945	767.479
				1.087.164	6.635	-1.080.529



Finanzhaushalt

Der Finanzhaushalt sieht einen gesamten Investitionsbedarf von 6,7 Mio. € vor. Davon entfallen rund 1,0 Mio. € auf den Ausbau des Radweges bis zur bayerischen Grenze (Kostenerstattung durch das Land). Somit verbleibt ein originärer Investitionsbedarf von ca. 5,7 Mio. € und beinhaltet u.a. folgende Schwerpunkte:

- Beschaffungen für Bauhof und Winterdienst: 129.000 €
- Grunderwerb 380.000 €
- MTW FFW Frickingen 60.000 €
- Räumlichkeiten für Arztpraxis 638.000 €
- Räumlichkeiten für Ambulante Pflege 205.000 €
- Sanierung Ortsmitte Dischingen (einschl. Zuschüsse priv. Baumaßn.) 295.000 €
- PV-Anlage Egauschule 75.000 €
- Breitbandverkabelung 940.000 €
- Erschließung Zwinkelweg / Eisbühl 237.000 €

2. Eckdaten



- Restarbeiten Oberdorfstraße Ballmertshofen 480.000 €
- Eglinger Straße Demmingen 158.000 €
- Erschließung Dunstelkingen H.d.Schloßgarten westl. Teil 253.000 €
- Brückensanierung Iggenhausen 222.500 €
- Ausbau Feld- und Wirtschaftswege 323.000 €
- Sanierung Zeltplatz Karlsbrunnen 150.000 €

2. Eckdaten



Verpflichtungsermächtigungen:

Für das Haushaltsjahr 2020 sind Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 60.000 € vorgesehen. Diese sollen für die Auftragsvergabe eines MTW für die Freiwillige Feuerwehr Demmingen zur Verfügung stehen (Fahrzeugkonzept Freiwillige Feuerwehr).

3. Realsteuerhebesätze



	2017	2018	2019	2020
Grundsteuer A	360	400	400	400
Grundsteuer B	390	410	410	410
Gewerbsteuer	360	370	370	370

Gemeinde	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbsteuer
Dischingen	400	410	370
Gerstetten	350	370	370
Herbrechtingen	330	370	360
Hermaringen	340	360	355
Königsbronn	340	360	360
Nattheim	380	380	360
Niderstotzingen	350	400	360
Sontheim	360	360	355
Steinheim	340	370	360

Quelle: LRA Heidenheim 2019

4. Verschuldung



Kreditaufnahmen 2019

	geplant	genehmigt	Differenz	aufgenommen	
				extern	intern
Kernhaushalt	1.000.000	1.000.000	0	0	0
EB Wasser	590.212	590.212	0	0	140.000
EB Abwasser	1.174.055	1.117.357	-56.698	0	200.000
Summe	2.764.267	2.707.569	-56.698	0	340.000

4. Verschuldung



Entwicklung der Verschuldung in 2020 bei Umsetzung der bisherigen Planungen (unter dem Vorbehalt der Genehmigung)

2020a	Anfangsbestand 01.01.2020	Zugang (Kreditaufnahme)	Abgang (Kredittilgung)	Endbestand 31.12.2020
Kernhaushalt	1.747.112	1.200.000	-85.905	2.861.207
EB Wasser	1.942.314	851.694	-96.090	2.697.919
EB Abwasser	3.471.537	1.413.273	-172.388	4.712.422
Summe	7.160.964	3.464.967	-354.383	10.271.548

2020b	Anfangsbestand 01.01.2020	Zugang (Kreditaufnahme)	Abgang (Kredittilgung)	Endbestand 31.12.2020
Kernhaushalt	1.747.112	0	-85.905	1.661.207
EB Wasser	1.942.314	851.694	-96.090	2.697.919
EB Abwasser	3.471.537	1.413.273	-172.388	4.712.422
Summe	7.160.964	2.264.967	-354.383	9.071.548

4. Verschuldung



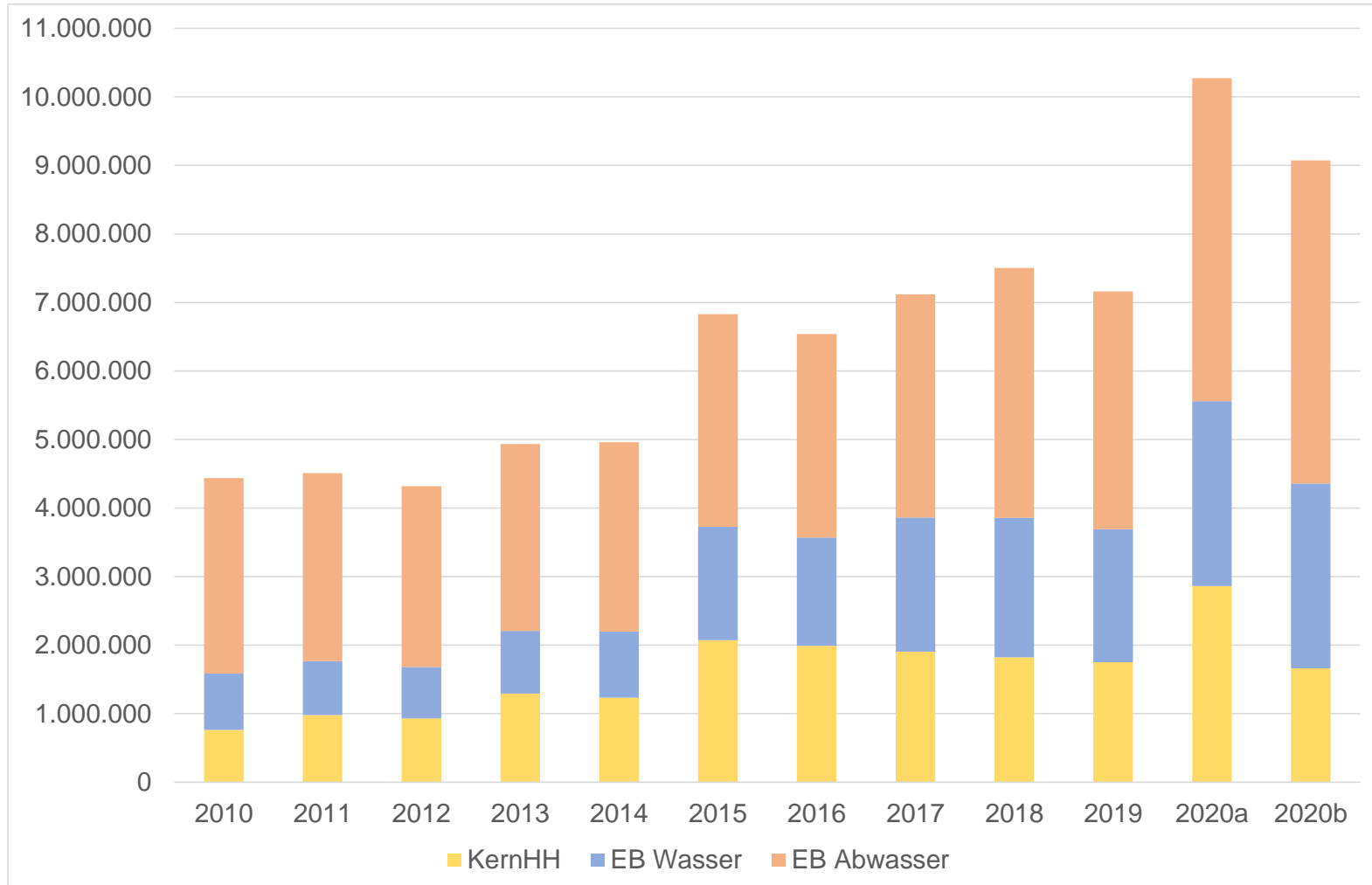
Entwicklung der Verschuldung 2010 - 2020

	Schulden				Einwohner 30.06.VJ	Schulden			
	KernHH	EB Wasser	EB Abwasser	Summe		KernHH	EB W.	EB Abw.	Summe
2010	762.240	821.128	2.853.298	4.436.666	4.475	170	183	638	991
2011	978.263	785.319	2.745.840	4.509.421	4.409	222	178	623	1.023
2012	930.613	749.509	2.637.394	4.317.517	4.402	211	170	599	981
2013	1.291.688	913.700	2.727.926	4.933.314	4.389	294	208	622	1.124
2014	1.231.426	963.824	2.763.330	4.958.581	4.369	282	221	632	1.135
2015	2.070.891	1.654.814	3.102.502	6.828.207	4.374	473	378	709	1.561
2016	1.988.123	1.581.237	2.969.167	6.538.526	4.344	458	364	684	1.505
2017	1.904.600	1.957.207	3.254.792	7.116.598	4.352	438	450	748	1.635
2018	1.820.303	2.037.714	3.644.531	7.502.548	4.357	418	468	836	1.722
2019	1.747.112	1.942.314	3.471.537	7.160.964	4.346	402	447	799	1.648
2020a	2.861.207	2.697.919	4.712.422	10.271.548	4.346	658	621	1.084	2.363
2020b	1.661.207	2.697.919	4.712.422	9.071.548	4.346	382	621	1.084	2.087

4. Verschuldung



Entwicklung der Verschuldung 2010 - 2020



5. Haushaltsplanberatung Kernhaushalt



1.

Personalkosten und Stellenplan

2.

Ergebnishaushalt: Erträge / Aufwendungen

**Finanzhaushalt: Einnahmen und Ausgaben für
Investitionen / Kredite**

6. Haushaltssatzung



§ 1 Ergebnishaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen

EUR

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	8.909.896
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	11.721.195
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	-2.811.299
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	-2.811.299

6. Haushaltssatzung



§ 1 Finanzhaushalt – Überleitung vom Ergebnishaushalt

nachrichtlich: Überleitung Erg.- / Finanzhaushalt	2019	2020	Differenz
Erträge	9.114.085	8.909.896	-204.189
abzügl. Verbrauch Rückstellungen	-8.985	-8.985	0
abzügl. Aktivierte Eigenleistungen	-5.135	-5.135	0
= zahlungswirksame Erträge	9.108.950	8.895.776	-213.174
Aufwendungen	10.315.421	11.721.195	1.405.774
abzügl. Abschreibungen	-450.000	-450.000	0
= zahlungswirksame Aufwendungen	9.865.421	11.271.195	1.405.774

6. Haushaltssatzung



§ 1 Finanzhaushalt

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	8.895.776
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	11.271.195
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	-2.375.419
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	3.670.540
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	6.751.700
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-3.081.160
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-5.456.579
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	2.000.000
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	85.940
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	1.914.060
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-3.542.519

6. Haushaltssatzung



§ 2 Kreditermächtigung

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen [sowie für die Ablösung von inneren Darlehen aus Mitteln, die für Rückstellungen für die Stilllegung und Nachsorge von Abfalldeponien erwirtschaftet wurden,]

(Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf

2.000.000 EUR[

davon für die Ablösung von inneren Darlehen auf

EUR]



6. Haushaltssatzung



Rücklagen:

Rücklagen sind im Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) Teil des Eigenkapitals der Bilanz. Dieser Teil entspricht nicht der bisherigen Allgemeinen Rücklage in der Kameralistik. Eine Überleitung der kameralen allgemeinen Rücklage ins NKHR gibt es nicht.

Behelfsweise wird deshalb der aktuelle Stand der liquiden Mittel (Bankguthaben) herangezogen:

KSK:	3.000.000 €
VoBa:	1.100.000 €
<u>LBBW:</u>	<u>2.000.000 €</u>
Summe:	6.100.000 €

6. Haushaltssatzung



§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf

60.000 EUR.

Verpflichtungsermächtigungen **2020** für Auszahlungen in **2021**

Feuerwehrfahrzeug MTW 60.000 €

6. Haushaltssatzung



§ 4 Kassenkredite

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

2.344.000 EUR.

§ 89 Abs. 3 GemO

*Der Höchstbetrag der Kassenkredite bedarf im Rahmen der Haushaltssatzung der Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde, wenn er **ein Fünftel der im Ergebnishaushalt veranschlagten ordentlichen Aufwendungen** übersteigt.*

11.721.195 € davon 20% = **2.344.000 €**



§ 5 Steuersätze

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

- | | | |
|----|--|-----------|
| 1. | für die Grundsteuer | |
| | a) für die land- <u>und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf</u> | 400 v. H. |
| | b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 410 v. H. |
| | der Steuermessbeträge; | |
| 2. | für die Gewerbesteuer auf | 370 v. H. |
| | der Steuermessbeträge. | |